



## Öffentliche Stellenausschreibung

Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert und sich zu einem herausragenden Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region entwickelt. Sie ist drittmittelstark, mehrfach prämiert in der Lehre, verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung und wurde als familienfreundlich ausgezeichnet. Rund 20.000 Studierende und 3.000 Beschäftigte arbeiten an drei Standorten – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – an einer der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam, Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät, Institut für Biochemie und Biologie, Professur für Molekulare Enzymologie**, ist zum **01.07.2025** folgende Stelle **unbefristet** zu besetzen:

### **Technische/-r Assistent/-in (w/m/d)** **Kenn-Nr. 24/2025**

Die Arbeitszeit umfasst 40 Wochenstunden (100 %); die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 9a der Entgeltordnung zum TV-Länder.

#### **Ihr Arbeitsbereich:**

Das Institut für Biochemie und Biologie ist das größte Institut der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam. Die Arbeitsgruppe Molekulare Enzymologie untersucht enzymatische Prozesse und Protein-Protein-Wechselwirkungen mit Methoden der Biochemie, Zellbiologie und Molekularbiologie. Die Nachbesetzung einer von drei technischen Assistenzen dient der Unterstützung von Forschung und Lehre.

#### **Ihr Aufgabengebiet umfasst:**

- allgemeine Laborarbeiten, Herstellung von Puffern, Medien, Lösungen
- heterologe Expression von Proteinen in *Escherichia coli*
- Mitwirkung an der Ausarbeitung, Vorbereitung, Durchführung und Auswertung wissenschaftlicher Experimente
- Molekularbiologische Arbeiten (Klonierungen, PCR, RNA-Arbeiten)
- Proteinbiochemische Arbeiten (Reinigung von Proteinen, Chromatographie und Elektrophorese)
- Enzymkinetische Arbeiten (spektroskopische Messungen am Photometer und HPLC)
- arbeiten mit Spezialgeräten (z. B. Biacore, ITC, ICP-OES, TXRF)
- technische Vorbereitung von Lehrveranstaltungen und Betreuung von Laborpraktika
- Datenauswertung und Dokumentation der Ergebnisse unter Einsatz von EDV einschließlich Vorbereitung von Daten für Publikationen und Forschungsberichte
- technische Betreuung und Wartung von Geräten

<sup>1</sup> Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

### **Sie bringen Folgendes mit:**

- Abschluss als technische/-r Assistent/-in<sup>1</sup> oder Laborant/-in<sup>1</sup> mit entsprechenden Fähigkeiten und Erfahrungen
- Kenntnisse molekularbiologischer und oben genannter biochemischer Methoden sowie hinsichtlich biologischer Datenanalyse und Auswertung
- Verständnis für wissenschaftliche und technische Zusammenhänge
- sehr gute englische Sprachkenntnisse

### **Unser Angebot an Sie:**

Als Universität vereinen wir die Entwicklungsstärke einer Lehr- und Forschungseinrichtung mit den attraktiven Arbeitsbedingungen des öffentlichen Dienstes. Die Universität Potsdam ist eine zuverlässige Arbeitgeberin, die ihre Beschäftigten mit vielfältigen Angeboten und Leistungen unterstützt:

- Profitieren Sie von betrieblicher Altersvorsorge, einer Jahressonderzahlung und vermögenswirksamen Leistungen.
- Alle Standorte bieten eine gute Verkehrsanbindung. Sie können einen monatlichen Zuschuss zum ÖPNV-Jobticket erhalten und Campus-Fahrräder nutzen.
- Entwickeln Sie sich und Ihre Kompetenzen in verschiedenen Fortbildungsangeboten weiter; nutzen Sie die vielfältigen Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements und des Hochschulsports.
- Sie verfügen über 30 Urlaubstage im Jahr (bei einer 5-Tage-Woche) und sind zusätzlich am 24.12. und 31.12. vom Dienst befreit. Unser Service für Familien berät Sie zu Fragen der Vereinbarkeit von Beruf und Familie.

Weitere Informationen zur Arbeitgeberin Universität Potsdam finden Sie unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/arbeitgeberin/uebersicht>

### **Ihre Bewerbung:**

Reichen Sie Ihre Bewerbung mit Anschreiben, tabellarischem Lebenslauf und entsprechenden Qualifikationsnachweisen über das Online-Karriere-Portal der Universität Potsdam ein (**Kenn-Nr. 24/2025**). Bitte stellen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen in einer zusammengefassten pdf-Datei bereit. Die **Bewerbungsfrist** endet am **16.04.2025**.



### **Jetzt online bewerben:**

<https://spp.uni-potsdam.de/karriere>

Sollten Sie Hochschulabschlüsse außerhalb der EU absolviert haben, reichen Sie bitte die deutsche Übersetzung und [die Bewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen \(ZAB\)](#) ein. Ersatzweise bitten wir Sie um Zusendung eines PDF-Auszuges aus der Datenbank zur [Anerkennung und Bewertung ausländischer Bildungsnachweise \(ANABIN\)](#).

Sollten Sie Berufsabschlüsse außerhalb Deutschlands abgeschlossen haben, senden Sie bitte die deutsche Übersetzung und die Anerkennung in Deutschland mit. Informationen dazu finden Sie beim [Bundesinstitut für Berufsbildung \(BIBB\)](#).

Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität.

Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht. Die Universität strebt in allen Beschäftigungsgruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an; in Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt (§ 7 Absatz 4 BbgHG). Menschen mit Behinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bei Eignungstests und Auswahlgesprächen werden individuelle Nachteilsausgleiche gewährt, die ihrer Behinderung angemessen sind. Sofern ein Mensch mit Behinderung individuelle Nachteilsausgleiche in Anspruch nehmen möchte, teilt er dies bitte im Bewerbungsanschreiben mit.

Für nähere Informationen zur ausgeschriebenen Stelle steht Ihnen die Inhaberin der Professur „Molekulare Enzymologie“, Frau Prof. Dr. Silke Leimkühler, per E-Mail: [silke.leimkuehler.ii@uni-potsdam.de](mailto:silke.leimkuehler.ii@uni-potsdam.de) und Telefon: +49 331 / 977 – 5603, gerne zur Verfügung.

Gern können Sie sich bei Fragen zum Bewerbungsprozess oder bei technischen Problemen per E-Mail an [bewerbung@uni-potsdam.de](mailto:bewerbung@uni-potsdam.de) wenden.

Potsdam, 21.03.2025